



„Gesundheit für Kinder in Afrika“ – gemeinsame Hilfsaktion von Danone Actimel und SOS-Kinderdörfer

Désirée Nosbusch, seit 25 Jahren Botschafterin für SOS-Kinderdörfer, ist Projektpatin

München, 4. Februar 2009. Helfen, das Überleben von einer Viertelmillion Kinder in den ärmsten Regionen Afrikas zu sichern – das ist das Ziel der Zusammenarbeit von Danone Actimel und SOS-Kinderdörfer. Denn insbesondere in Zentralafrika ist die Kindersterblichkeit sehr hoch. Danone Actimel finanziert Impfstoffe, Medikamente und notwendige medizinische Ausstattung, die von den SOS-Kinderdörfern vor Ort bereit gestellt werden. Mit jeder Packung Actimel, die in Deutschland vom 1. März bis zum 30. April 2009 verkauft wird, unterstützt der Verbraucher die Aktion.

Malaria, Kinderlähmung, Tuberkulose oder Durchfallerkrankungen – dies alles sind Krankheiten, die heute durch entsprechende medizinische Versorgung vermeidbar oder gut zu behandeln und zu heilen sind. Für Kinder in den ärmsten Regionen Afrikas sind diese Krankheiten jedoch häufig lebensbedrohlich. Im Schnitt erlebt hier jede Familie den Verlust eines eigenen Kindes. „Durch die Aktion wollen wir helfen, die Gesundheit von Kindern in Afrika zu schützen, indem wir all das bereitstellen, was am nötigsten gebraucht wird: Medikamente und medizinische Grundversorgung“, erklärt Désirée Nosbusch, die sich seit mehr als 25 Jahren für die SOS-Kinderdörfer engagiert. An die SOS-Kinderdörfer sind medizinische Zentren angeschlossen, die Kindern und notleidenden Familien der Umgebung offen stehen. Wer sich die Fahrt hierhin nicht leisten kann, den besuchen die Mitarbeiter des medizinischen Zentrums und behandeln ihn kostenlos. Das Ziel von Danone Actimel ist es, mit der Aktion einen Beitrag zu

leisten, um das Überleben von mindestens einer Viertelmillion Kinder in Afrika sicherzustellen.

Gesundheit – nicht überall leicht zu schützen

Mit jeder im Aktionszeitraum vom 1. März bis zum 30. April gekauften Packung Actimel unterstützt der Verbraucher die Aktion. Danone Actimel garantiert darüber hinaus eine Mindestspendensumme im mittleren sechsstelligen Bereich. Die Spendensumme fließt zu 100 Prozent in die Projekte der Aktion „Gesundheit für Kinder in Afrika“. Mit der Aktion will Danone Actimel darauf aufmerksam machen, dass es – anders als für die Menschen in Deutschland – in vielen Regionen der Welt alles andere als einfach ist, die eigene Gesundheit zu schützen.

Soziale Verantwortung und gesellschaftliches Engagement sind bei Danone schon lange wichtige Unternehmenswerte und werden als freiwillige Verpflichtung gesehen. Diese Einstellung ist mit der Firmenphilosophie eng verbunden und wird seit Jahren durch zahlreiche Aktionen unterstützt. Das aktuelle Beispiel zeigt erneut, dass das Unternehmen diese Leitgedanken konsequent in die Tat umsetzt.

Prominente Unterstützung von Schauspielerin Désirée Nosbusch

Seit mehr als 25 Jahren setzt sich Désirée Nosbusch für verlassene und in Not geratene Kinder als Botschafterin für die SOS-Kinderdörfer ein. Sie hat selbst mehrere Kinderpatenschaften übernommen und besucht regelmäßig SOS-Kinderdörfer auf der ganzen Welt. „Mir liegt das Schicksal von Kindern in den ärmsten Regionen der Welt am Herzen“, erklärt die zweifache Mutter. Mit Danone Actimel war sie zuletzt im SOS-Kinderdorf Kakiri in Uganda. Uganda ist nach wie vor eines der ärmsten Länder der Welt, gezeichnet von den Folgen der Aids-Epidemie und einem langen Bürgerkrieg. Das SOS-Kinderdorf liegt in einer Region, die von den Kriegereignissen besonders stark betroffen war.

SOS-Kinderdörfer – Hilfe und Geborgenheit für Kinder in Not

Die SOS-Kinderdörfer sind ein unabhängiges Kinderhilfswerk, das weltweit aktiv ist. SOS-Kinderdörfer helfen, indem sie verlassenen Kindern wieder ein Zuhause geben und darüber hinaus arme Familien stärken, um ihr Auseinanderbrechen zu verhindern. In Afrika gibt es 108 SOS-Kinderdörfer, weitere 11 sind zurzeit im Bau.

Weitere Informationen erhalten Sie ab März 2009 unter:

www.actimel-fuer-soskinderdoerfer.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Danone GmbH

*Marion Fürst
Direktorin Unternehmenskommunikation, Wissenschaft und Ernährung
Richard-Reitzner-Allee 1
85540 Haar
Tel.: 089/ 62733 – 336
Email: presse@danone.de*

SOS-Kinderdörfer weltweit

*Ingrid Famula
Leitung Kommunikation
Ridlerstraße 55
80339 München
Tel.: 089/ 179 14-264
Fax: 089/179 14-100
EMail: Ingrid.Famula@sos-kd.org*